

Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____

Geburtsdatum: _____

Name: _____

Adresse: _____

Lehrer: _____

Bibellektionen Stufe 3

brennpunkt**bibel**

TEIL 1: Paulus' Abenteuer „Der Verfolger“



LIES:

Apostelgeschichte 9,1-19



Schlüsselpers

2. Korinther 5,17

A9

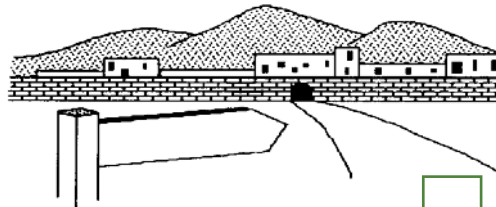
Bist du in der Schule schon einmal gemobbt worden? Was denkst du über Mobbing? Sicher erwartest du nicht, dass Gott, jemanden, der das tut, gebrauchen würde. Um so erstaunlicher ist es, dass Gott gerade so jemanden benutzte, um allen Menschen mitzuteilen, wer der Herr Jesus ist. Wie konnte Er das tun? Er veränderte das Leben dieses Mannes grundlegend!

A1: Schreibe den Schlüsselpers auf.

/2

Der Mann war ein junger Jude namens Saulus. (Später änderte er seinen Namen in Paulus.) Er war fest davon überzeugt, dass er Gott gefiel, wenn er die Nachfolger von Jesus mobbte, bzw. verfolgte. Die Jüdischen Oberen gaben ihm die Erlaubnis, sie zu verhaften und ins Gefängnis zu werfen.

A2: Trage den Namen der Stadt, in die er reiste, in den Wegweiser ein und schreibe unten auf, warum er dorthin ging



/2

Als Saulus schon fast sein Ziel erreicht hatte, passierte etwas.

A3: Kreise hinter jeder Aussage ein, ob sie RICHTIG oder FALSCH ist.

Saulus kehrte um. **(WAHR / FALSCH)**,

Plötzlich umstrahlte ihn ein helles Licht aus dem Himmel. **(WAHR / FALSCH)**

Saulus fiel zu Boden und hörte eine Stimme. **(WAHR / FALSCH)**

Saulus wurde ohnmächtig. **(WAHR / FALSCH)**

/4

A4: Hake das Wort ab, das am besten beschreibt, wie Saulus mit dem Herrn Jesus umging.

Verfolgung

Lobpreis

/1

Stufe 3

Saulus dachte, dass Jesus einfach ein ganz normaler Mensch gewesen war, der gestorben war. Aber nun erkannte er, dass Er lebte! Das überzeugte Paulus, dass Jesus der Sohn Gottes ist.

Als er aufstand, war er blind. Deshalb wurde er von seinen Begleitern in die Stadt gebracht.

A5: Wie lange war Saulus blind? Verbinde die Hand mit der richtigen Antwort



3 Wochen

3 Stunden

3 Tage

/1

**A6: Wie hieß der Jünger, dem der Herr Jesus von Saulus erzählte?
Vervollständige die Buchstaben und finde es heraus.**

Der Herr hatte eine spezielle Aufgabe für ihn

נחמניאס

/1

A7: Ergänze die fehlenden Vokale (a, e, i, o, u) und finde heraus, was der Herr zu ihm sagte

Sonder- Auftrag

St _ h / _ _ f / _ nd / g _ h / _ n
d _ _ / Str _ ß _ / w _ lch _ / d _ _
„G _ r _ d _ “ / g _ n _ nnt / w _ rd / _ nd
fr _ g _ / _ m / H _ _ s / d _ s / J _ d _ s
n _ ch / _ _ n _ m / m _ t / N _ m _ n
S _ _ l _ s / v _ n / T _ rs _ s.

/2

A8: Ordne die Buchstaben und finde heraus, was Saulus gerade tat, als Hananias zu ihm kam.

N E B T E _ _ _ _ _

/1

A9: Schreibe IN DEINEN EIGENEN WORTEN auf, warum Hananias zuerst nicht zu Saulus gehen wollte.

/2

Gott veränderte das Leben von Saulus und war dabei, ihn auf eine besondere Mission zu schicken

A10: Schreibe aus dem Vers 15 heraus, zu wem er gehen sollte.

1

2

3

/3

A11: Wie begegnete Hananias dem Saulus, als er ihn das Mal traf?

/1

Wenn Gott aus jemandem wie Saul einen neuen Menschen machen kann, kann er dasselbe für dich tun.

ZUSAMMEN :

TEIL 2: Paulus' Abenteuer „Probleme“



Hast du schon einmal das Sprichwort gehört: „Ein Leopard kann sein Fell nicht wechseln?“ Mit diesem Sprichwort will man die Tatsache ausdrücken, dass niemand sich selbst grundlegend verändern kann. Jeder dachte, dass dies auch bei Saulus so sei. Aber Gott hatte ihn verändert. Jetzt wollte Saulus jedem von dem Herrn Jesus erzählen.

A12: Wo feierten die Juden zur der Zeit, in der Saulus lebte, ihre Gottesdienste? Unterstreiche die richtige Antwort

KIRCHE SYNAGOGE PALAST

/1

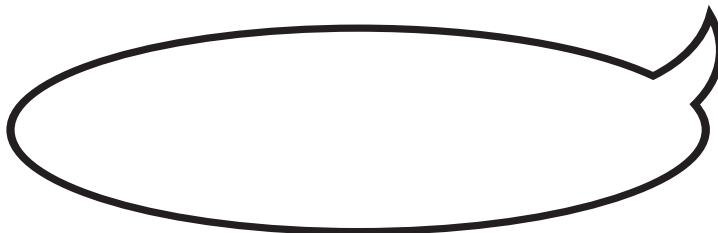
A13: Was predigte Saulus den Menschen? Ordne die Buchstaben, um das herauszufinden

_____/_____/_____/_____/_____
S U S E J / T S I / R E D / N H O S / S E T T O G

/1

Die Menschen waren sehr überrascht, als sie das von ihm hörten.

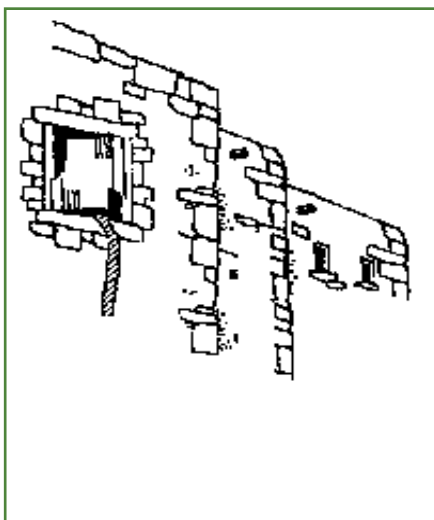
A14: Trage in die Sprechblase ein, was sie als erstes sagten.



/2

Saulus predigte so gut, dass niemand mit ihm darüber diskutieren konnte. Viele Juden hassten ihn deshalb und schmiedeten einen Plan.

A15: Entschlüssel die Botschaft ihres Geheimplans. Ersetze dabei jeden Buchstaben durch seinen Nachfolger im Alphabet.



a wird zu b,
b wird zu c,
c wird zu d,
d wird zu e,
x wird zu y,
y wird zu z,
z wird zu a,
und so weiter.



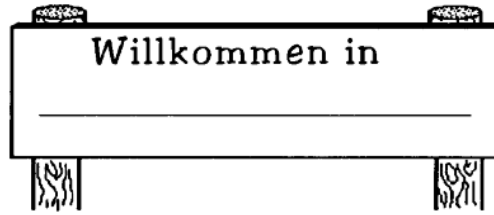
/3

Tag und Nacht lauerten die Juden darauf, wann Paulus wohl die Stadt verließ.

A16: Zeichne in das Bild ein, wie Paulus aus der Stadt entkam.

/2

A17: Wohin ging Saulus nach der Flucht?
Trage die Antwort in das Schild ein.



/1

A18: Wurde Saulus mit Freude begrüßt und aufgenommen? Beantworte die folgenden Sätze mit JA oder NEIN.

Die Jünger freuten sich sehr, ihn zu sehen. _____

Die Jünger hatten Angst vor ihm. _____

Die Jünger glaubten, daß Saul ein Jünger Jesu war. _____

/3

A19: Wer nahm Saulus auf und brachte ihn zu den Aposteln?
Sein Name ist um seinen Kopf herum versteckt.



/1

A20: Schreibe den Vers ab, in dem er von Saulus erzählt und wie er dadurch die Haltung der Jünger änderte.

/2

A21: Aber schon bald traten neue Probleme für Saulus auf. Welche? Lies dazu Vers 29.

/1

A22: Wohin schickten ihn seine Freunde, um ihn aus der Gefahrenzone zu entfernen? Notiere die Anfangsbuchstaben, dann findest du es heraus.



/1

Obwohl er viele Probleme hatte und die Menschen versuchten, ihn umzubringen, schämte sich Saulus nie, an den Herrn Jesus zu glauben.

A23: Schreibe den Schlüsselvers auf. Paulus glaubte daran und verkündete dies überall, wohin er auch kam.

/2

ZUSAMMEN :

TEIL 3: Paulus' Abenteuer „Der Pediger“



LIES:
Apostelgeschichte:
13,1-12

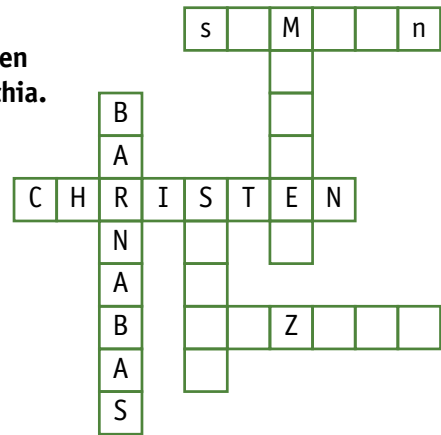


Schlüsselvers
Apostelgeschichte
13,12

Einige Jahre später trafen sich Saulus und Barnabas wieder in Antiochia. Das war eine große Stadt, weit weg von Jerusalem. Dort begannen viele, an den Herrn Jesus zu glauben und dort war es auch, dass man die Jünger zum ersten Mal Christen nannte.

Ein Christ ist jemand, der an die Rettung in Jesus glaubt und der Ihm nachfolgt.

A24: Schau im Bibeltext nach und vervollständige die Namen der Propheten und Lehrer aus der Gemeinde in Antiochia.



/3

A25: Was taten diese Männer, als Gott, der Heilige Geist, zu ihnen sprach? Schreibe Richtig oder FALSCH hinter die Aussagen.

Sie feierten einen Gottesdienst. (Sie dienten dem Herrn)

Sie sprachen miteinander

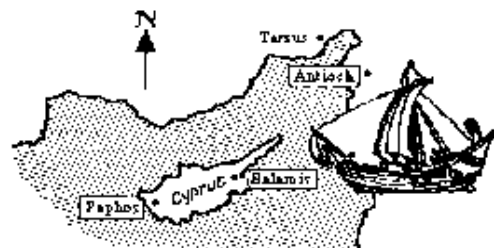
Sie fasteten.

/3

A26: Schreibe auf, was der Heilige Geist ihnen sagte.

/2

Schon bald waren die Männer, die Gott ausgewählt hatte, auf einem Boot Richtung Zypern, einer Insel, unterwegs. Das war die Insel, auf der Barnabas geboren war.



A27: Schreibe auf, was Saulus und Barnabas taten, als sie in Salamis ankamen. Löse dazu das Wörterpuzzle.

(Beispiel: „B2“ ist „Gottes“, indem Du die Zeile B und die Spalte 1 nimmst)

	1	2	3
A	das	Juden	in den
B	Gottes	sie	Synagogen
C	verkündeten	der	Wort

/2

B2	C1	A1
C3	B1	A3
B3	C2	A2

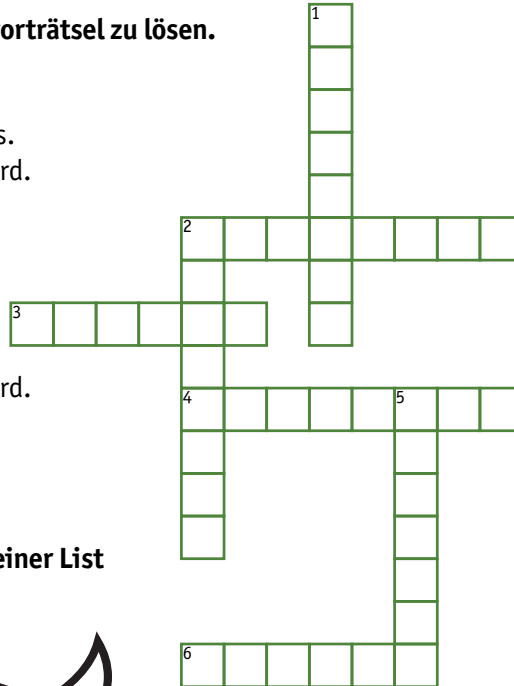
A28: Nimm die Wörter aus dem Bibeltext, um das Kreuzworträtsel zu lösen.

Senkrecht

- Dieser Mann reiste als Diener mit Saulus und Barnabas.
- Der Name des bösen Mannes, der in Vers 6 genannt wird.
- Dieser Mann hieß _____ Paulus.

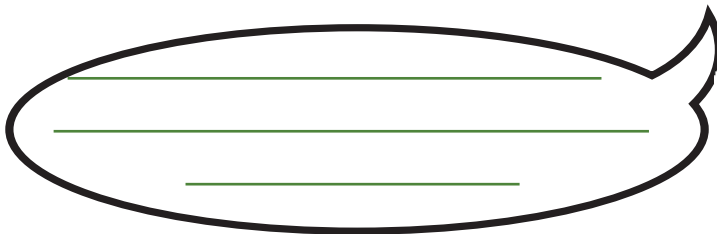
Waagerecht

- Dieser Mann reiste mit Paulus.
- Der Name der Insel, die sie besuchten. (Vers 4)
- Der Name des bösen Mannes, der in Vers 8 genannt wird.
- Ort, in dem sie den bösen Mann trafen.



/7

A29: Was sagte Paulus, was würde mit Elymas als Folge seiner List und Bosheit geschehen?



/1

A30: Lies die Verse 11 und 12 und beschreibe, was als nächstes passieren würde mit:



Elymas



Sergius Paulus

/2

Nach einiger Zeit beendeten Saulus und Barnabas ihren Besuch auf Zypern. Viele Menschen hatten die gute Nachricht von Gott gehört. Manche, so wie Elymas, hatten sie abgelehnt, während andere, wie Sergius Paulus an sie glaubten und Christen wurden.

Wie ist deine Antwort auf die Gute Nachricht?

ZUSAMMEN :

Teil 4: Paulus' Abenteuer „Eine Stadt ist geteilt“



Warum verbringen die Erwachsenen so viel Zeit mit dem Lesen der Zeitung oder dem Schauen oder Hören von Nachrichten? Sie tun dies, weil sie über alles Wichtige, was in der ganzen Welt geschieht, Bescheid wissen wollen. Zeitung und Fernseher sind nur zwei Möglichkeiten, wie Nachrichten schnell verbreitet werden können.

Saulus, der nun schon als Paulus bekannt war (lies Apostelgeschichte 13,9) und Barnabas hatten eine wirklich aufregende Nachricht weiterzugeben. Sie wird „Evangelium“ genannt. (Die gute Nachricht über den Herrn Jesus.)

A31: Wenn sie eine Zeitung herausgeben würden, was wäre wohl ihre Schlagzeile? Um es herauszufinden, ergänze die fehlenden Vokale (a, e, i, o, u).



/1

A32: Wo hatte Paulus gepredigt? Kreise die richtige Antwort ein.

SYNAGOGE STRASSE KIRCHE

/1

A33: Antworte mit RICHTIG oder FALSCH: Als das Treffen zu Ende war,...

...schrien die Leute wütend.

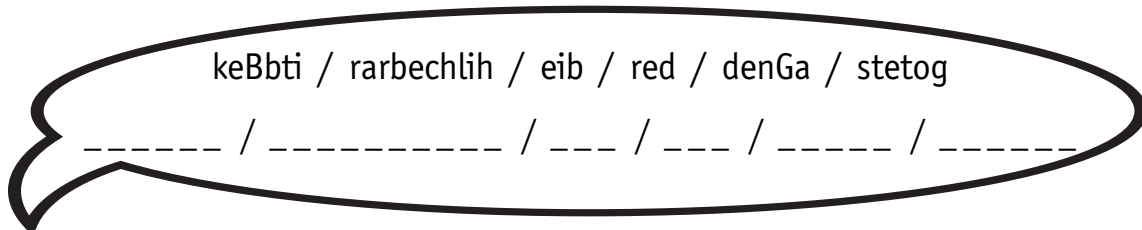
...luden die Leute ihn ein, auch am nächsten Sabbat davon zu erzählen

...forderten die Leute sie auf, die Stadt zu verlassen.

/3

Viele Juden interessierten sich so sehr dafür, was Paulus gesagt hatte, dass sie ihm und Barnabas auf der Straße hinterhergingen

A34: Ordne die Buchstaben in der Sprechblase und finde heraus, wozu Paulus und Barnabas sie drängten.



/2

Die Juden interessierten sich für Paulus' Predigten. Deshalb ermutigte er sie nun, die Botschaft über den Herrn Jesus ganz zu glauben.

A35: Wer kam am kommenden Sabbat zusammen, um Paulus und Barnabas das Wort Gottes predigen zu hören? Mache ein Häkchen hinter die richtige Antwort.

Niemand Ein paar Leute Fast jeder

/1

Stufe 3

A36: Als die Juden die riesige Menschenmenge sah, unter denen auch viele Heiden (also Nicht-Juden) waren, wie fühlten sie sich? Streiche die falsche Antwort durch.

Zufrieden und glücklich / neidisch und eifersüchtig

/1

Paulus und Barnabas waren überzeugt davon, dass Gottes Botschaft allen Menschen gilt.

A37: Wie reagierten die Heiden, als sie hörten, dass Gott jeden Menschen retten möchte?

/2

A38: Schreibe den Schlüsselvers auf und finde heraus, was passierte, als Paulus und Barnabas die Gute Nachricht über den Herrn Jesus predigten.

/2

Wie es auch heute noch oft passiert, war die Reaktion der Menschen auf das Evangelium zwiespalten. Ist es nicht traurig, dass die ungläubigen Juden, ganz wie Elymas in der vergangenen Lektion, versuchten auch die anderen vom Glauben abzuhalten?

A39: Schau dir den Vers 50 an und schreibe MIT DEINEN EIGENEN WORTEN auf, welche drei Dinge die Juden taten.

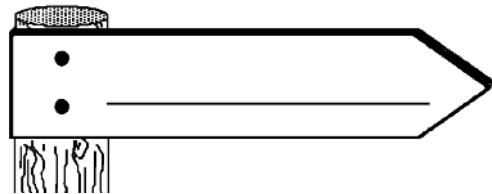
1
2
3

/3

A40: Was machten Paulus und Barnabas? Unterstreiche die richtige Antwort.

...schüttelten die Hände ...warfen mit Steinen nach den Juden. ...schüttelten den Staub von ihren Füßen

A41: Wohin gingen sie dann?
Trage die Antwort in den Wegweiser ein.



/1

/1

A42: Womit wurden die Jünger erfüllt?

/2

Auch wenn die Jünger (die Gläubigen) in einer Stadt lebten, in der sie viele Gegner hatten, wussten sie, dass Gott mit ihnen war.

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1: _____

TEIL 2: _____

TEIL 3: _____

TEIL 4: _____

Zusammen _____

Gesamt _____

Kommentar des Lehrers:

ZUSAMMEN:

Sende diese Lektion an: